



**Rubrik:** Nachlassverfahren

**Unterrubrik:** Aufhebung der Nachlassstundung infolge Sanierung

**Publikationsdatum:** SHAB 26.03.2021

**Zusätzliche Publikationen:** KABZG 01.04.2021

**Voraussichtliches Ablaufdatum:** 26.03.2026

**Meldungsnummer:** NA08-000000021

**Publizierende Stelle**

Kantonsgericht Zug, Aabachstrasse 3, 6300 Zug

## Aufhebung der Nachlassstundung infolge Sanierung WIENERTECHNOLOGY GmbH

**Schuldner:**

WIENERTECHNOLOGY GmbH  
CHE-273.009.245  
Bahnhofstrasse 11  
6301 Zug

**Entscheid:**

Die der Gesuchstellerin bis 11. April 2021 gewährte provisorische Nachlassstundung wird infolge Sanierung gemäss Art. 296a SchKG aufgehoben.

Gegen diesen Entscheid kann binnen 10 Tagen seit der Zustellung schriftlich, begründet und mit bestimmten Anträgen unter Beilage des angefochtenen Entscheides Beschwerde beim Obergericht des Kantons Zug eingereicht werden. Gerügt werden kann die unrichtige Rechtsanwendung und/oder die offensichtlich unrichtige Feststellung des Sachverhaltes (Art. 320 ZPO). Die Beschwerdeschrift kann in Papierform (je ein Exemplar für das Gericht und jede Gegenpartei) oder elektronisch, versehen mit einer anerkannten elektronischen Signatur, eingereicht werden (Art. 130 Abs. 1 und 2 ZPO). Im summarischen Verfahren gelten gemäss Art. 145 Abs. 2 lit. b ZPO die Bestimmungen über den Stillstand der Fristen ("Gerichtsferien") nicht.

**Datum der Aufhebung:** 25.03.2021

**Verfügende Stelle:**

Kantonsgericht Zug  
Aabachstrasse 3  
6300 Zug

**Rechtliche Hinweise:**

Publikation nach SchKG Art. 296a.